

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Persönliche Motivation für diese Untersuchung	1
1.2	Arbeitskonzept und Ansatzpunkt der Untersuchung	3
1.3	Zum Untersuchungsgegenstand	5
1.4	Untersuchungsmethode und wissenschaftliches Konzept	8
1.5	Auswertungsmethode und Dimensionen der Darstellung	11
2	Exkurs I: Jugendarbeit in der Diskussion	14
2.1	Müller, Ortman, Lange	15
2.2	Götz Aly	17
2.3	Kraußlach, Düwer, Fellberg	18
2.4	Lutz Roth	20
2.5	Leerstellen	21
3	Soziografie, allgemeine Tendenzen, Arbeitsfelder	23
3.1	Soziografische Übersicht	23
3.2	Einige allgemeine Tendenzen in den Interviews	24
3.3	Hintergrundinformationen über die Arbeitssituationen der IP	26
4	Alltag in der offenen Jugendarbeit	33
4.1	Alltag I	36
4.1.1	Assoziationen, Beschreibungen, Bewertung, Gefühle	36
4.1.2	Konkretionen	42
4.1.3	Muster	47
4.2	Alltag II: Die Erfahrung von Grenzen	48
4.2.1	Ohnmachtserfahrung und Barrieren	50
4.2.2	Die gesellschaftliche Erklärung einer unerwarteten Erfahrung verkürzt die Wirklichkeit	58
4.2.3	Die Gesellschaft im Jugendarbeiter als Interpretations- hintergrund für seine Alltagsrezeption	64
4.2.4	Angst als Erfahrung innerer Grenzen	65
4.2.5	Muster	75
4.3	Alltag III: Verarbeitung	77
4.3.1	Trotz alledem	77
4.3.2	Legitimation durch „Verdinglichung“	85

4.3.3	Exterritorialität als Selbstverständnis	86
4.3.4	Routine	91
4.3.5	Tagträume und Fluchtgedanken	98
4.3.6	Muster	102
5	Exkurs II: Umgang mit der Wirklichkeit als dialektischer Prozeß. Der Ort des Alltags in Blochs „Prinzip Hoffnung“	105
5.1	Das Hier und Jetzt als dunkelste Stelle	105
5.2	Träumen nach vorn, abgespaltene Sehnsucht und ihre Verwirklichung	108
5.3	Gegen den Traum: momentane gesellschaftliche Realität und die Jugend in ihr	110
5.4	Jugendarbeit an der Front	112
5.5	Nochmals: Kenntnissnahme der dialektischen Gestalt des Alltags	114
6	Alltag IV: Das pädagogische Selbstverständnis	118
6.1	„Was tust Du eigentlich den ganzen Tag?“	119
6.2	Pädagogische Eigenschaften und Dimensionen persönlicher Qualifikation	125
6.3	Die pädagogische Beziehung	140
6.4	Zwischen Bedürfnis und Kontrolle	147
6.5	Konflikte als Knotenpunkte	156
6.6	Gefühle zeigen	160
6.7	Handeln in Angst und aggressiven Situationen	167
6.8	Muster	181
7	Biografie, Konzept und berufliche Identität	186
7.1	Einige Gedanken zum Zusammenhang	186
7.2	Darstellung der Personen	187
7.2.1	Anna	187
7.2.2	Paul	191
7.2.3	Martin	197
7.2.4	Ruth	201
7.2.5	Dirk	206
7.2.6	Jörg	209
7.2.7	Hans	214
7.3	Muster	219

8	Schluß und Ausblick	221
8.1	Person und pädagogische Gestalt	221
8.2	Systeme	223
8.3	Eine Gegenkategorie: Kontakt	226
8.4	Pädagogische Gestalten im Alltag als konkrete Utopie der offenen Jugendarbeit	229
8.5	Offenes Ende	233
	Anhang: Itemliste	235
	Anmerkungen	248
	Literatur	257